

SECHS NATIONALPARKS VON DEN ROCKIES AN DIE WESTKÜSTE NEUE TOUR!

CA 07-125

DEUTSCHSPRACHIGE KLEINGRUPPENREISE
14 TAGE/13 NÄCHTE AB CALGARY BIS VANCOUVER



Diese zweiwöchige Hoteltour bietet Tageswanderungen in sechs Nationalparks in den Rocky Mountains durch atemberaubende Landschaften. Von den Rocky Mountains über die Hochebenen der Zentral- und Küstenberge von British Columbia bis nach Vancouver, der Juwelenstadt an der Westküste, sorgen Tageswanderungen dafür, dass Sie die Landschaft in vollen Zügen genießen können.

Preis pro Person im Doppelzimmer bei Belegung mit 2 Personen	4.627,00 €
Preis pro Person im Einzelzimmer	6.609,00 €

Termine: 02.06. - 15.06., 21.07. - 03.08.25** / Englisch-/Deutschsprachige Touren
Termine: 25.08. - 07.09.25 / Englischsprachige Touren.

Teilnehmerzahl: 6 bis 12 Personen

Eingeschlossene Leistungen:

Transport im klimatisierten Minibus, 13 Hotelübernachtungen, Willkommens Geschenk, Eintritt zu den Nationalparks, Mountain bike Miete in Kelowna, Myra Canyon, Grouse Mountain Skyride Abfahrt, deutschsprachige Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer) bei bestimmtem Terminen, sonst Englisch geleitet, anfallende Steuern auf eingeschlossene Leistungen.

Nicht enthalten:

Transatlantikflug, nicht genannte Mahlzeiten, Trinkgelder, Tagesrucksack, persönliche Ausrüstung, optionale Aktivitäten.

Vorgeschlagene Optionen: Preise sind ungefähr und pro Person:

Banff Hot Springs: \$18.00, Sulphur Mountain Gondola in Banff: \$70.00, Banff Via Ferrata \$190. Lightning Lake Bootsmiete 2Std. \$40, Whale Watching Tour 5 Std. mit dem Zodiac \$199.00, Float Plane Vancouver 30 min. \$160.00, Capilano Park \$55.00

Reiseverlauf:

1.Tag Calgary

Transfer vom Calgary Flughafen zum Hotel mit dem kostenlosen Hotel Bus. Treffen und Vorbesprechung mit dem Reiseleiter im Hotel um 18:30 in der Hotelloobby.

2. Tag Banff

Durch Ranch Gebiete in den Vorbergen in den Banff Nationalpark. Bei der ersten leichten Wanderung entlang einem blaugrünen See, ist man gleich inmitten der Natur. Mit Glück laufen Ihnen schon heute die ersten Tiere

über den Weg. Am Mt. Norquay, dem Hausberg von Banff, lockt eine 5 Km Loipe mit 205 m Gewinn als weitere Wanderung für den Nachmittag. 3 Hotelübernachtungen in Banff. Gehzeit 3-4 Stunden Drive 145km 1,5 Std.

3. Tag Ausflug zu den Columbia Icefields im Jasper Nationalpark
Mit mehreren Fotostopps und kurzen Spaziergängen geht es über den Icefields Parkway, der berühmten Hochgebirge Straße, zu dem immensen Gletscherfeld, der Krone des Nordamerikanischen Kontinents. Der moderne Highway von Lake Louise bis Jasper, mit Brücken über einst unpassierbare Canyons ist noch nicht mal 100 Jahre alt. Früher mussten einheimische Indianer und Reisende auf Pferderücken beschwerliche Umwege machen. Eine dieser Routen ist nach dem Bergsteiger Walter Wilcox benannt und umgeht die Schlucht des Sunwapta Rivers. Der erste Kilometer dieses Pfades ist recht steil, aber dann ist man schon auf den Kamm über der Baumgrenze in einer weit offenen Blumenwiese mit herrlichen Aussichten auf die umliegenden Gletscher und Gipfel. Auch Dickhorn Schafe lieben diese Gegend und lassen sich von Wanderern nicht stören.
Gehzeit 2 - 3 Std. 5 km, 269 m Gewinn, Drive 370 km 4,5 Std.

4. Tag Banff
Einst standen hölzerne Feuerwachtürme in den Bergen um Banff auf strategischen Höhen, um Waldbrände so früh wie möglich zu entdecken. Heute sind nur noch die Wege zu diesen Stellen verblieben. Zum Castle Lookout sind es etwas anspruchsvollere 7.2 Km retour mit 520 M Gewinn, aber man wird mit dem Blick über das Tal des Bow Rivers belohnt. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, um durch die vielen Geschäfte und Boutiquen in der Stadt Banff zu schlendern, Ihren Adrenalinpiegel auf dem Klettersteig am Mt. Norquay zu steigern, mit der Sulphur Mountain Gondola zu fahren oder in den heißen Quellen zu baden.
Gehzeit 4 Std Drive 70 Km 2 Std.

5 Tag Golden und Kootenay Nationalpark
Marble Canyon (1,5 km) und Paint Pots im weniger bekannten Kootenay Nationalpark an der Westflanke der Rockies, bieten leichte Wanderungen zu einzigartigen Zielen. Marble Canyon, (1.5 km), wo das reißende Wasser die Felsen zum Zittern bringt, oder Stanley Glacier in einem alpinen Kessel, wo Schmelzwasser an massiven Felswänden

heruntersprudelt. 9 Km retour mit 385 M Gewinn. Nach den beiden Ausflügen geht es weiter in die Ski- und Bergstadt Golden für zwei Nächte. Gehzeit 4 Std. Drive 240 Km 3 Std.

6. Tag Ausflug in den Yoho Nationalpark und Lake Louise
Durch den Yoho-Nationalpark fahren Sie gen Osten. Ziel sind die wahrscheinlich bekanntesten Gletscherseen im Hochalpin der Rocky Mountain Nationalparks. Den Moraine Lake erreicht man über eine kleine Bergstraße, versteckt liegt der See umgeben von zackigen Berggiganten. Ein Stück weiter, am Lake Louise, ist die Kulisse ähnlich imposant. Auf der Rückfahrt nach Golden halten Sie am smaragdgrün schimmernden Emerald Lake im Yoho Park. Hier machen Sie eine Wanderung entlang des Emerald Lake bis zu einem kleineren See im Yoho Pass, der einen Blick über das Tal bis zu den Takakkaw Falls bietet.
Gehzeit 5 Std., 13km, 530m Drive 170 km 2 Std.

7. Tag Revelstoke und Glacier Nationalpark
Westlich von Golden liegt der Glacier Nationalpark mit seinen engen Tälern und hunderten von Gletschern. Auf der Suche nach einer Route für die Eisenbahn durch die Berge wurde erst 1881 Rogers Pass entdeckt. An den steilen Berghängen erkennt man deutlich baumlose Lawinestraßen, von November bis May ständige Gefahr für den Trans Canada Highway und die Eisenbahn. Hier eine Wanderung in einen Pass zwischen Avalanche Crest und Eagle Peak, Heimat von Murmeltieren, Stachelschweinen, Hähern und Pikas. Spechte sind in abgebrannten Waldstückchen an der Arbeit. Zwei Hotel Übernachtung in Revelstoke
Gehzeit 5 Std. 11 km 795m Drive 155km 2 Std.

8. Tag Ausflug in den Revelstoke Nationalpark
Der Revelstoke Nationalpark in der Kette der Monashee Mountains ist interessant mit den verschiedenen Klimazonen. Uralte Zedern, Schierlingstannen und Douglasien in den Tälern, weiter höher Fichten und Kiefern bis zur Baumgrenze mit Almen und niedrigem Gestrüpp. Zu den „Meadows in the Sky“, auf

1835 m Höhe, führt eine kurvenreiche Straße. Hier locken mehrere Wanderwege mit wunderbaren Aussichten über das Columbia River Tal und die Gipfel der Monashee und Selkirk Mountains.
Gehzeit 5-7 Std., 14km ±465 m. Drive 75 km 1 Std.

9. Tag Kelowna
Richtung Südwesten geht es in die sonnige Hochebene von British Columbia mit riesigen Seen, Wein- und Obstanbau, beliebtes Urlaubsziel für viele Kanadier. Geplant ist eine Rundwanderung in Nähe der Stadt Vernon, Okanagan Viewpoint Trail, Granit Trail and Ridge Trail, zusammen 9,2 km retour mit 270 M Gewinn und mehreren schönen Aussichtspunkten. Kelowna, am Okanagan Lake ist Zentrale dieser Gegend. 2 Hotelübernachtungen in Kelowna.
Gehzeit 3 Std. Drive 200 km 3 Std.

10. Tag Biking im Myra Canyon
Silber war einst die wichtigste Industrie des Okanagan Gebietes. Die Kettle Valley Eisenbahn brachte das Erz von mehreren kleineren Bergwerken weit im Hinterland and die Trans Canada Schienen. Es war ein technisches Wunderwerk mit Dutzenden von Tunneln und Holzbrücken in schwindelnden Höhen. Die Schienen sind heute verschwunden, aber die Strecke ist der beliebte Kettle Valley Bike Trail mit dem spektakulärsten Teil im Myra Canyon. Die Bikes sind schon gemietet, man sollte sich diesen Tagesausflug nicht entgehen lassen. Die Bauweise der uralten Holzbrücken sowie die fantastischen Weitblicke sind einmalig.
Drive 60 km 1 Std.

11. Tag Manning Park nach Hope -
Dieser Provinzial Park, ganz and der Grenze zu den USA, ist ein Naturschutzgebiet von über 70 Tausend Hektar mit Bergen, Seen und Flüssen mit einer Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten und einer großen Auswahl von leichten und anspruchsvolleren Wanderpfaden. Hier verlassen Sie sich am besten auf die Vorschläge des Guides: bei manchen Wanderungen wird man mit unbeschreiblichen Panorama-Aussichten belohnt, andere, entlang den Seen, laden zum Baden ein. Man kann auch Boote mieten, oder sich eine einsame Bucht zum Meditieren

suchen. Vorgeschlagen ist die Lightning Lake Loipe, 9 Km retour mit minimalem Gewinn. Hotelübernachtung in Hope. Gehzeit 2,5 Std. Drive 300 Km 4,5 Std.

12. Tag Vancouver

Die Fahrt auf dem Highway 1 durch das Fraser Valley führt nach Vancouver, wo die letzte Wanderung auf Sie wartet. Der Grouse Grind ist ein legendärer Weg für lokale Bergsteiger, die ihn zum Training nutzen. Nur 2,5 km in eine Richtung mit 800 m Höhenunterschied und vielen Treppen führen zum Spitznamen „Mutter Naturs Treppenmeister“. Nachdem Sie den Panoramablick auf die Westküste aus 1090 m Höhe auf dem Gipfel genossen haben. Checken Sie für zwei Nächte in einem Hotel in der Innenstadt von Vancouver ein. Gehzeit 3 Std., 2,5 km, 800 Höhenmeter. Drive 160 km, 2,5 Std.

13. Tag Vancouver

Vancouver bietet für jeden etwas; Vom Nervenkitzel im Capilano Suspension Bridge Park über einen Walbeobachtungsausflug, einen Rundflug mit dem Wasserflugzeug bis hin zu einem Spaziergang durch die Geschäfte und Parks der Innenstadt. Der Tag ist für optionale Aktivitäten geöffnet, die der Reiseleiter gerne organisiert. Vielleicht trifft sich die Gruppe heute Abend, um Geschichten über all die Abenteuer zu erzählen.

14. Tag Vancouver

Flughafentransfer für Rückflug nach Hause in eigener Regie, oder Anschlussprogramm.